



FOS aktuell BOS

4. Jahrgang
Schuljahr 2015/16
Nr. 1



SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

Informationen der Beruflichen Oberschule Kitzingen

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

auch in diesem Schuljahr wollen wir mit Ihnen als Schüler und Eltern wieder eng zusammenarbeiten, um unsere Schule nach gemeinsamen Vorstellungen gestalten zu können. Wir freuen uns über jede Form der Beteiligung. Ihre Anregungen und Bedürfnisse möchten wir gerne anhören und konstruktiv aufnehmen.

Am 26.10.2015 wurde der neue Elternbeirat der Fachoberschule gewählt. Wir beglückwünschen unsere neuen Elternbeiräte zu ihrem Amt und freuen uns auf eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die Namen der aktuellen Elternbeiratsmitglieder und deren Funktionen können Sie unserer Homepage unter der Rubrik Schulorganisation entnehmen.

Das Lehrerkollegium und die Schulleitung wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2016.

Herzliche Grüße

Andreas Breitenbacher
Schulleiter i.V.



Auf dem Weg zur Fairtrade-School

Seit einigen Jahren sind wir offiziell eine Schule ohne Rassismus, eine Schule mit Courage. Nun hatte im vergangenen Schuljahr das Team des Schülercafés die Idee, sich für den Titel **Fairtrade-School** zu bewerben. Was ist das?



Mit der Auszeichnung Fairtrade-School bestätigen wir unser Engagement für den fairen Handel und leisten einen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von benachteiligten Bauern- und Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Als zukünftige Fairtrade-School setzen wir uns zum Ziel, dass an unserer Schule der faire Handel gefördert wird. Wir werden so viele Fairtrade-Produkte wie möglich anbieten. So gibt es in unserem Schülercafé bereits Kaffee, Tee, Sesam- und Erdnussriegel, Kekse, Schokolade und Fruchtgummi aus fairem Handel zu kaufen. Im Sportunterricht kann mit 10 fairen Fußbällen - hoffentlich - fair gekickt werden.

Der faire Handel soll außerdem im Unterricht thematisiert werden, so dass die Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer damit vertraut werden. Auch bei Veranstaltungen und Aktionen außerhalb des Unterrichts wollen wir das Thema Fairtrade aufgreifen.

„Lernen – leicht gemacht!“

12 Klassen unserer Schule wurde schon in der ersten Schulwoche theoretisches und praktisches Wissen über das Lernen vermittelt. Die Lehrkräfte Frau Müller, Frau Salvason und Herr Reinlein führten hierzu verschiedene Lernmodule durch. Dabei wurden richtiges Zeitmanagement vermittelt, ein Lerntypentest durchgeführt, diverse Lerntechniken vorgestellt und die Schüler zudem in die zielführende Bearbeitung von Texten eingewiesen. Nach dem Wechsel zwischen Schul- und Praktikumsphase durchliefen im November weitere 4 Klassen diese Module.



Ziel dieses Projektes war und ist es, den Schülern die Bedeutung von effektiven Lerntechniken für ihr individuelles Lernen klar zu machen. Das Wissen über das „richtige Vorgehen“ beim Lernen kann vieles erleichtern und trägt zum effektiven Arbeiten bei. Eine erste Evaluation dieser Maßnahme zeigte, dass der größte Teil unserer Schüler diese Botschaft zum Glück verstanden hat!

Wichtige Termine

November 2015

- 27.11. Zfu
30.11. Elternsprechtag

Dezember 2015

- 18.12. Zfu
23.12. Gemeinsam gestaltete
Weihnachtsfeier

- 24.12. bis Weihnachtsferien
06.01.16

Januar 2016

- 25.01. Informationsabend
zum Schuljahr 2016/17

Februar 2016

- 05.02. Zfu
08.02. bis Frühjahrsferien
12.02.
19.02. Ausgabe der
Zwischenzeugnisse
sowie Volleyballturnier
22.02. bis Anmeldefrist FOS/BOS
04.03. (auch Jgst. 13)

März 2016

- 18.03. Zfu
21.03. bis Osterferien
01.04.

April / Mai 2016

- 25.04. bis Gruppenprüfung im
14.05. Fach Englisch

Ausführlicher Terminplan auf
unserer Homepage:
www.fosbos-kitzingen.de



Impressum

Erscheinungsdatum: 23.11.2015

Staatliche Berufliche
Oberschule Kitzingen
Thomas-Ehemann-Straße 13a
97318 Kitzingen
Telefon: 09321 – 4656
Telefax: 09321 – 2 19 88
sekretariat@fosbos-kitzingen.de
www.fosbos-kitzingen.de
Redaktion: Schulleitung

Nicht vergessen - der Schülercafédienstag bleibt fortbestehen ☺

Auch in diesem Schuljahr sorgen zwei Schülerteams der beiden Praktikumsklassen Wirtschaft für eine gesunde Verpflegung der Schulfamilie. Sie sind ebenfalls Mitglieder des Schulteams für das Projekt Fairtrade-School. Das altbewährte Motto „**regional, saisonal, lecker!**“ bleibt fortbestehen und wird im Rahmen des Projektes um die Bereiche **bio** und **fair**



ergänzt. Neben dem Standardangebot gibt es immer wieder Aktionen (z. B. Halloween-Special, Smoothies), durch die das Angebot erweitert wird. Die Angebote aus dem Fairtrade-Bereich werden ausgebaut.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch das Schülercafé Einblick in wichtige betriebswirtschaftliche Bereiche wie z. B. Marketing, Finanzierung, Rechnungswesen und die Organisationsstruktur von Unternehmen. Die Arbeit im Team und der Spaß an der Arbeit sind wichtige Bestandteile der Tätigkeit im Schülercafé.

Das Schülercafé freut sich auf euren Besuch!

Unsere neue SMV stellt sich vor:



von links:

Rosemarie Kilian (12SA), Anna Renner (B12WA), Celine Wachert (13SWA), Niklas Kapp (B11VK), Lukas Zobel (B12WA). Cedric Santos (12SB)

Bewährtes Projekt „Schülertutoren“ geht in diesem Schuljahr in die vierte Runde

Die Idee dabei ist, dass Schüler Schülern Sachverhalte oft anders erklären, als es im Unterricht oder zu Hause bereits erklärt wurde, und es Jugendlichen häufig leichter fällt, Mitschüler um Hilfe zu bitten. Die Tutoren kennen die Lerninhalte der jeweiligen Jahrgangsstufen und können daher auf die konkreten Probleme gezielt eingehen. Es entwickelt sich ein „Lernen auf Augenhöhe“.

Unsere Lehrkräfte und die Schulleitung sind von dem Konzept und dessen Nutzen für unsere Schüler überzeugt. Es kann helfen, die Herausforderungen unserer Schulart besser zu meistern. Die kleinen Lerngruppen, bestehend aus einem Tutor und ca. 1–3 Schülern, treffen sich nach individuellen Vereinbarungen regelmäßig in den Räumen der Beruflichen Oberschule Kitzingen. Die Tutoren erhalten eine kleine Aufwandsentschädigung von 3–5 € pro Schüler (je nach Gruppengröße) für 45 Minuten. Weitere Informationen finden Sie am „Schwarzen Brett“ oder erhalten Sie von Frau Schneider.